

Landeshauptstadt München - MoveRegioM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll

01. Workshop: Herrnstraße / Stollbergstraße

am 25. Juni 2026, 18:00 – 21:00 Uhr
Oskar von Miller Forum, München



Teilnehmende

Ca. 35 eingeladene Anliegende des Planungsschwerpunkts Herrnstraße/Stollbergstraße

Teilnehmende Organisator*innen

- Vertretende des Mobilitätsreferats
- Vertretende der Universität der Bundeswehr München
- Vertretende der USP Projekte GmbH

Die Beteiligung im Rahmen der Altstadt für alle wird im Forschungsprojekt „MoveRegioM“ im Rahmen der Fördermaßnahme MobilitätsWerkStadt2025 mit Mitteln des Bundesministeriums Forschung, Technologie und Raumfahrt gefördert.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zusammenfassung der Workshopergebnisse

Die Moderatorinnen stellen die Workshop-Ergebnisse vor. Dabei wird deutlich, dass die beiden Arbeitsgruppen in vielerlei Hinsicht zu ähnlichen Ergebnissen gekommen sind, aus denen sich konkrete Tendenzen für die Neuordnung ableiten lassen. Im Workshop ist zudem erkennbar, dass die Teilnehmenden oftmals konkrete Vorstellungen bzgl. erforderlicher Funktionen haben, die genaue Verortung jedoch häufig als zweitrangig empfinden.

Folgendermaßen lassen sich die Anmerkungen und Wünsche der Teilnehmenden zusammenfassen (die detaillierten Rückmeldungen befinden sich im Anhang):

- Flächendeckende, rhythmische Verteilung von 2L- und 3L-Zonen
- Flächendeckende, rhythmische Verteilung von Grün
- Parkraumüberwachung, Maßnahmen gegen Falschparken insbesondere auf Gehwegen und vor Einfahrten
- hochwertige Ausführung der Interimsgestaltung; keine Provisorien, die schnell abgenutzt und verwahrlost wirken
- Vorgehen gegen private kommerzielle Nutzung des öffentlichen Raums (z.B. Fahrradverleih auf Fußwegen)
- Carsharingflächen und E-Ladesäulen in sinnvollem Maß
- Überprüfung der Möglichkeit von Ruftaxis statt Taxistand
- Mobilitätspunkt in der Neuturmstraße
- Platzgestaltung mit Aufenthaltsqualität in der Herrnstraße/Ecke Thomas-Wimmer-Ring
- Platzgestaltung mit Aufenthaltsqualität am "Hochbrückenplatz"
- Kinderfreundliche, sicherheitsfördernde Gestaltung der Herrnstraße vor Pädagogischem Institut, Kita und Schule: z.B. durch zeitliche Durchfahrtbegrenzung, Begrünung, (Lasten-)Fahrradabstellanlagen, langfristig verkehrsberuhigter Bereich
- Neuordnung der Stollbergstraße mit Fokus auf die Anwohnenden durch Begrünung und Anwohnendenparken; keine Aufenthaltsflächen, die nächtliches Publikum anziehen
- weitere Vorschläge: Fassadengestaltung/-begrünung, Begrünung von Bushäuschen, Sprühnebelanlagen

Im Rahmen der Ergebnisvorstellung erläutert das Mobilitätsreferat darüber hinaus, dass das Pilotprojekt AltstadtMobil aus dem Jahr 2024 sich derzeit in der konzeptionellen Ausarbeitung befindet und voraussichtlich im Jahr 2027 dem Stadtrat vorgelegt wird. Des Weiteren wurde darüber informiert, dass es zum Thema Scancars im Rahmen der Parkraumüberwachung kürzlich eine gesetzliche Neuerung gab, welche deren Einsatz in Deutschland zulässt.

30.06.2026, gez. USP Projekte GmbH

Anhang

- Foto-Dokumentation des Workshops

Landeshauptstadt München - MoveRegioM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll

Anhang: Foto-Dokumentation des Workshops



Landeshauptstadt München - MoveRegioM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll



Landeshauptstadt München - MoveRegionM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll



Landeshauptstadt München - MoveRegioM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll

Stadtpaziergang in der östlichen Altstadt

am 30. Juli 2026, 17:30 – 18:30 Uhr
im Planungsschwerpunkt rund um Herrnstraße und Stollbergstraße



Teilnehmende

- ca. 20 eingeladene Anliegende des Planungsschwerpunkts

Teilnehmende Organisator*innen

- Vertretende des Mobilitätsreferats
- Vertretende der USP Projekte GmbH

Die Beteiligung im Rahmen der Altstadt für alle wird im Forschungsprojekt „MoveRegioM“ im Rahmen der Fördermaßnahme MobilitätsWerkStadt2025 mit Mitteln des Bundesministeriums Forschung, Technologie und Raumfahrt gefördert.



Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zusammenfassung der Ergebnisse des Stadtspaziergangs

Der Stadtspaziergang mit eingeladenen Anliegenden des Planungsschwerpunktes rund um Herrnstraße und Stollbergstraße, die bereits am 25.06.2026 am Workshop zum selben Planungsschwerpunkt teilgenommen hatten, dient der Überprüfung der im Workshop erarbeiteten Vorschläge für die Neuordnung des Straßenraums. Beginnend an der Grundschule an der Herrnstraße führt der Spaziergang die Teilnehmenden entlang der Herrnstraße bis zum Thomas-Wimmer-Ring, anschließend in nördlicher Richtung entlang der Stollbergstraße und abschließend in die Falckenbergstraße. Die Überprüfung der bisherigen Anmerkungen anhand einer skizzenhaften Überarbeitung des Planungsentwurfs ergibt eine Bestätigung der grundlegenden Richtung der Workshopergebnisse; gleichzeitig können durch die vorläufige Funktionszuweisung Potenzialräume identifiziert werden, die bei konkreter Verortung im Straßenraum noch einmal überdacht oder geprüft werden sollten.

Folgendermaßen lassen die Ergebnisse des Stadtspaziergangs sich zusammenfassen:

Herrnstraße

- Die geplante verkehrliche und räumliche Gestaltung der Herrnstraße wird hinsichtlich der Verkehrsführung, der Aufenthaltsqualität und der Flächenaufteilung kritisch bzw. weitergehend diskutiert.
- Für den erweiterten Schulhof besteht grundsätzlich Zustimmung; ergänzende Anforderungen an Verkehr, Ausstattung und Nutzung werden eingebracht.
- Die Ausstattung mit Fahrrad- und Lastenradabstellmöglichkeiten sowie einem Trinkwasserbrunnen wird befürwortet.
- Die Anzahl und Verortung von Lieferzonen und Schanigärten werden diskutiert; insbesondere wird eine Begrenzung weiterer Schanigärten angeregt.
- Für den östlichen Bereich der Herrnstraße wird eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität angestrebt, wobei die tatsächliche Nutzbarkeit und Akzeptanz einer entsprechenden Umgestaltung unterschiedlich eingeschätzt werden.

Stollbergstraße

- Der geplante Wegfall von Stellplätzen wird kritisch gesehen; hinsichtlich des künftigen Parkraumangebots für Anwohnende besteht weiterhin Klärungs- und Vertrauensbedarf.
- Die Flächenaufteilung zwischen Anwohnerparken und Fahrradabstellanlagen wird kontrovers diskutiert.
- Eine bessere Wegeverbindung zwischen Thomas-Wimmer-Ring, Stollbergstraße und Herrnstraße wird angeregt.

- Der Umgang mit temporären Engpässen beim Parkraum sowie mit Falschparken wird thematisiert; Maßnahmen zur Vermeidung des Gehwegparkens und zur Verbesserung der Aufenthaltsqualität werden grundsätzlich begrüßt.
- Die Vorschläge zur Gestaltung des nördlichen Abschnitts der Stollbergstraße werden positiv aufgenommen.

Falckenbergstraße

- Die Verteilung der Fahrradabstellanlagen soll zugunsten einer ausgewogeneren Anordnung überprüft werden.
- Die vorgesehene Lieferzone wird zugunsten von Anwohnerparkplätzen infrage gestellt.

Hochbrückenstraße

- Die in der Planung dargestellte Potenzialfläche im nördlichen Bereich der Hochbrückenstraße soll hinsichtlich ihrer tatsächlichen Verfügbarkeit überprüft werden.

11.08.2026, gez. USP Projekte GmbH

Anhang

- Foto-Dokumentation des Stadtpaziergangs

Landeshauptstadt München - MoveRegioM
Altstadt für Alle Phase II
Workshop I am 25.06.2026
Ergebnisprotokoll

Anhang: Foto-Dokumentation des Workshops

Sämtliche durch den Stadtspaziergang entstandenen Änderungen im Plan gegenüber den Anmerkungen aus dem jeweiligen Workshop sind in Rot vermerkt.

